

## Queienfeld, Amt Meiningen

### sächsisch

Ende des 16. Jahrhunderts lebten in Queienfeld rund 230 Menschen.

Queienfeld ist ein Dorf im südlichen Landkreis Schmalkalden-Meiningen in Thüringen. Seit dem 1. Dezember 2007 ist die ehemals politisch selbständige Gemeinde ein Ortsteil der Gemeinde Grabfeld.

Grabfeld - Queienfeld war von 1610 bis 1658 von Hexenverfolgungen betroffen: elf Personen wurden in den Hexenprozessen angeklagt, mindestens sieben hingerichtet. Von vier Prozessen ist der Ausgang unbekannt. Im letzten Prozess wurde 1658 Thomas Rumpel als einziger Mann hingerichtet.

#### Fälle von Hexenverfolgung in Queienfeld:

	Jahr	Name	Schicksal
1	1610	Catharina Schmied	verbrannt
2	1611	Catharina Förtsch	verbrannt
3	1611	deren Tochter Susanna Hartung	enthauptet, dann verbrannt
4	1628	Margaretha, Valentin Förtschs Frau	unbekannt
5	1628	Agathe, Valentin Förtschs Witwe	verbrannt
6	1628	Anna, Hans Schneiders Frau	verbrannt
7	1629	Anna, Adam Gottwalds Frau	unbekannt
8	1630	Apollonia, Valentin Seiferts Frau	enthauptet, dann verbrannt
9	1658	Catharina, Michael Kerns Frau	verbrannt
10	1658	Catharina, Andreas Förtsch Witwe	unbekannt
11	1658	Thomas Rumpel	unbekannt

Hexenverfolgung Info aus Hexen-Ausstellung Schloss Wilhelmsburg 2012 Dr. Lehmann